

Gießener Allgemeine vom 25. November 2013



Die Rotaract-Aktiven um Mitorganisator Benjamin Jung (2. v. r.) freuten sich über zahlreiche Lebensmittelspenden. (Foto: ast)

»Kauf eins mehr«: Das befolgen viele

Rotaract-Club sammelt Waren im Wert von 1400 Euro für die »Brücke«

Gießen (ast). »Kauf eins mehr«, so hieß die Spendenaktion, bei der der Rotaract-Club in Gießen und in elf weiteren Städten Hessens um Sachspenden für soziale Einrichtungen bat. Vor dem Tegut-Markt am Schlangenzahl baten die Ehrenamtlichen am Samstagvormittag die Kunden, eines oder mehrere Dinge zusätzlich zum eigenen Bedarf zu kaufen. Diese Spenden wurden gesammelt.

In Gießen kommen sie der »Brücke« zugute, der Tagesaufenthaltsstätte des Diakonischen Werks für Wohnungslose. Etwa sieben volle Einkaufswagen kamen für sie zusammen mit einem Warenwert von insgesamt rund 1400 Euro, so die stolze Bilanz der Rotaract-Aktiven.

Sehr viele Menschen hätten positiv auf die

Kauf-eins-mehr-Bitte reagiert, freute sich Benjamin Jung, einer der Koordinatoren der hessenweiten Aktion. Von 9 bis 15 Uhr stand der 22-Jährige gemeinsam mit Julian Schnelle, Vanessa Andelfinger, Beatrice Stary und Josephine Böhm vor dem gutbesuchten Markt. Konserven, Brot, Obst und Gemüse, H-Milch, Nudeln, Reis und auch Süßes wurden gespendet. Er sei »über den Verlauf und das Engagement dankbar und froh«, sagte Benjamin Jung am Ende glücklich.

Hessenweit hätten die insgesamt 13 Rotaract-Clubs etwa 100 Einkaufswagen füllen können. Der Warenwert werde auf 17500 Euro geschätzt, berichtete er. Zugute kommen diese Spenden in einigen Orten den Tafeln, die Lebensmittel an Bedürftige weitergeben.